Veranstalter dieser Reise:
atambo tours
atambo GmbH
Westendstr. 71
60325 Frankfurt
069 - 74 22 09 86
069 - 403 26 978
info@atambo.de
Nachweislich nachhaltig reisen:

ASIEN: KAMBODSCHA

ATAMBO ART: VON DER VIELFALT DES BAUENS: SAKRALBAUTEN, STELZENHÄUSER & KOLONIALARCHITEKTUR IN KAMBODSCHA

- Tuk-Tuk Tour durch die Tempelarchitektur in der Region Angkor
- Interessanter Rundgang durch die Gallerien von Siem Reap
- Architektonische Tour durch die von Kolonialbauten geprägte Hauptstadt Phnom Penh
- Einzigartige Tanzvorführung in Verbindung mit köstlicher Khmer-Küche

Das architektonische Profil Kambodschas präsentiert sich in einer beeindruckenden Vielfalt, die von historischen Tempelanlagen über einfache Stelzenhäuser bis hin zu eleganten Kolonialbauten reicht. Diese Vielfalt spiegelt die reiche kulturelle und historische Vergangenheit des Landes wider.

Die Tempelanlage von Angkor Wat aus dem 12. Jahrhundert ist das bekannteste Beispiel der Khmer-Architektur. Das Zentrum von Angkor Wat bildet der aus Sandstein gebaute Haupttempel mit seinen fünf Lotus-Türmen, die symbolisch die Entstehung der Welt darstellen. Die Wände des Tempels sind mit kunstvollen Reliefs geschmückt, die halb-menschliche, halb-göttliche Figuren zeigen. Neben dem Haupttempel gibt es auf dem über 400 km² großen Gelände viele weitere Tempel, die ebenfalls einen Besuch wert sind.

Die Stelzenhäuser in den ländlichen Regionen Kambodschas, wie um Battambang, sind ein beeindruckendes Beispiel für die Anpassungsfähigkeit der lokalen Architektur an die natürlichen Gegebenheiten. Diese Häuser sind auf Stelzen gebaut, um den schwankenden Wasserpegel des Tonle-Sap-Sees, des größten Süßwassersees Südostasiens, auszugleichen. In der Regenzeit, wenn sich die Wassermenge verfünffacht, scheinen die Häuser im Wasser zu schwimmen. In der Trockenzeit bieten die erhöhten Häuser Schutz vor Tieren wie Schlangen.

Phnom Penh, die pulsierende Hauptstadt Kambodschas, zeichnet sich durch eine faszinierende Mischung aus traditionellen kambodschanischen Stilen und französischer Kolonialarchitektur aus. Besonders prägend sind die Designelemente der Art Déco-Bewegung, die in den 1920er und 1930er Jahren in den Kolonialhäusern zum Ausdruck kommen. Typische Merkmale dieser Bauten sind prächtige Stuckfliesen, dicke Backsteinmauern, ikonische Satteldächer und hölzerne Fensterläden.

Diese vielfältigen architektonischen Stile tragen zur reichen und lebendigen kulturellen Landschaft Kambodschas bei und bieten Besuchern einen einzigartigen Einblick in die Geschichte und die Lebensweise des Landes.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Siem Reap

Nach Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen Siem Reap werden Sie von Ihrem Reiseleiter begrüßt und zum Hotel begleitet.

Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie den Nachmittag, um sich im Hotel zu entspannen und die hoteleigene Kunstgalerie zu besuchen.

Abends erwartet Sie Ihr erstes Abendessen im Hotel.

2. Reisetag: Angkor Wat

Tauchen Sie ein in die Geschichte und erkunden Sie das Juwel der kambodschanischen Krone mit einem Tuk-Tuk: die Tempel von Angkor Wat!

Ihr Tag beginnt mit einem Besuch des von Wurzeln überwucherten Tempels Ta Prohm, der durch den Film "Lara Croft: Tomb Raider" mit Angelina Jolie berühmt wurde.

Das Mittagessen genießen Sie in einem lokalen Restaurant.

Nach dem Mittagessen geht es weiter zum Südtor von Angkor Thom, der letzten Hauptstadt des Khmer-Reiches, die im späten 12. Jahrhundert erbaut wurde. Innerhalb der alten Stadtmauern besichtigen Sie den Bayon-Tempel mit seinen hunderten riesigen geschnitzten Gesichtern, den Baphuon aus dem 11. Jahrhundert, den kleinen Hindutempel Baksei Chamkrong, die Elefantenterrasse sowie die Terrasse des Leprakönigs.

Bitte beachten Sie: An allen heiligen Stätten müssen Besucher ihre Knie und Schultern bedeckt halten.

Lassen Sie den Tag bei einer einzigartigen Gondelfahrt durch die Tempel mit einem herrlichen Sonnenuntergang, Getränken und Canapés ausklingen.

Zum Abendessen fahren Sie mit Ihrem Reiseleiter zu einer Dinnershow, bei der Sie die köstliche Khmer-Küche probieren und eine traditionelle Tanzvorführung genießen können.

3. Reisetag: Unbekanntes Siem Reap

Das heutige Tempelabenteuer beginnt mit den etwas abgelegeneren Tempeln Banteay Srei und Banteay Samre. Der gut erhaltene Banteay Srei aus dem 10. Jahrhundert ist berühmt für seine rosafarbenen Sandsteinmauern, die mit kunstvollen Apsara-Schnitzereien verziert sind. Banteay Samre, ein Hindutempel aus dem 12. Jahrhundert, wurde im Stil von Angkor Wat erbaut.

Auf dem Weg zum Mittagessen machen Sie Halt in einem Dorf und erleben je nach Jahreszeit, wie Reis und Zuckerpalmen gepflanzt werden.

Am Nachmittag führt Sie ein Kunstspezialist durch einige der Kunstgalerien von Siem Reap, um Ihnen einen Einblick in die kreative Gemeinschaft der Stadt zu geben. Sie werden eine breite Palette von Medien kennenlernen: von lokalen Lackkünstlern über Kunstfotografie bis hin zu aufstrebenden zeitgenössischen kambodschanischen Werken und internationaler moderner Kunst.

Bitte beachten Sie:

Besucher müssen an allen heiligen Stätten ihre Knie und Schultern bedeckt halten.
Sonntags finden keine Kunstführungen statt, da die meisten Stätten geschlossen sind.

Am Abend besuchen Sie den weltweit bekannten kambodschanischen Zirkus Phare. Dieser Zirkus ist mehr als nur eine gewöhnliche Show, denn er legt den Schwerpunkt auf Performance-Kunst mit einer tiefgreifenden sozialen Botschaft hinter jeder Darbietung. Neben verblüffender Akrobatik und atemberaubenden Stunts in einem traditionellen Großzelt unterstützt Phare benachteiligte Gemeinschaften dabei, ein besseres Leben zu führen. Die Show beginnt um 20 Uhr.

4. Reisetag: Weiterreise nach Battambang

Heute erkunden Sie das einfache Leben am verehrten Tonle-Sap-See, bevor Sie in die authentische kambodschanische Stadt Battambang eintauchen.

Nach dem Frühstück machen Sie sich auf den Weg zum Tonle-Sap-See, wo Sie eine entspannte Bootsfahrt zu einem der Fischerdörfer unternehmen, die den See säumen. Hier erleben Sie das einfache Leben der Einheimischen und fahren an Häusern, Schulen und Geschäften vorbei, die auf dem Wasser schwimmen.

Anschließend reisen Sie weiter nach Battambang, der Stadt der jungen Künstlergeneration.

Dort unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt und besuchen eine Kunstgalerie, in der Sie einem Künstler begegnen.

Am Abend erwartet Sie eine kulinarische Tour, bei der Sie die lokale Küche entdecken.

5. Reisetag: Battambang

Nach dem Frühstück brechen Sie zu einer Entdeckungsreise durch die umliegenden kambodschanischen Dörfer auf. Hier öffnen Kunsthandwerker wie Bildhauer, Reisweinbrauer, Nudel- und Reispapierhersteller ihre Häuser und Werkstätten, damit Sie ihnen bei der Arbeit zusehen können.

Anschließend besuchen Sie die gemeinnützige Organisation Phare Ponleu Selpak, die das Leben von Kindern, jungen Erwachsenen und ihren Familien durch Kunst fördert und unterstützt.

Danach machen Sie Halt im Dorf Wat Kor, wo Sie die Besitzer eines traditionellen Khmer-Hauses aus den 1920er Jahren treffen. Hier erfahren Sie, wie dieses beeindruckende Holzstelzenhaus das Regime der Roten Khmer überstanden hat.

Zum Abschluss der Tour fahren Sie zum Berg Sampov, einer religiösen Andachtsstätte, wo Sie den spektakulären Anblick tausender Fledermäuse erleben können.

Bitte beachten Sie: Die Phare-Schule ist an allen Wochenenden und Feiertagen geschlossen.

6. Reisetag: Weiterreise nach Phnom Penh

Battambang - Phnom Penh

Heute verlassen Sie das entspannte Battambang und machen sich auf den Weg in die charismatische Hauptstadt Phnom Penh (291 km, 8 bis 10 Stunden inklusive Stopps).

Unterwegs halten Sie in Kampong Chhnang, um die traditionelle Töpferei kennenzulernen, für die die Provinz berühmt ist. Während der Erntezeit können Sie zudem beobachten, wie Zuckerpalmen geerntet werden. Danach setzen Sie Ihre Reise fort und halten für das Mittagessen in einem lokalen Restaurant.

Nach Ihrer Ankunft in Phnom Penh checken Sie im Hotel ein und haben den Abend zur freien Verfügung.

7. Reisetag: Phnom Penh

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine dreistündige Architekturtour in einer fahrradbetriebenen Rikscha, die Ihnen eine Einführung in die reiche Geschichte und Kultur der Hauptstadt bietet.

Sie schlängeln sich durch den Verkehr und besichtigen eine Reihe öffentlicher und privater französischer Kolonialgebäude, die bis ins Jahr 1910 zurückreichen. Einige der Gebäude werden Sie betreten, um ihr Inneres zu erkunden, während Sie andere bequem von der Rikscha aus betrachten. Zusätzlich erkunden Sie Phnom Penh zu Fuß abseits der ausgetretenen Pfade und besuchen Orte, die in engen Gassen verborgen sind.

Das Mittagessen genießen Sie in einem lokalen Restaurant.

Am Nachmittag besuchen Sie das Nationalmuseum von Kambodscha. Dieses zwischen 1917 und 1920 von einem französischen Architekten im Khmer-Stil errichtete Terrakotta-Gebäude verfügt über einen einladenden Innenhof und beherbergt die wichtigsten Artefakte und Skulpturen aus der Angkor-Zeit und davor. Zu den Highlights gehören eine achtarmige Statue des Gottes Vishnu, die in Phnom Da gefunden wurde, sowie ein riesiges Paar ringender Affen aus der Angkor-Sammlung. Weitere Exponate umfassen einen hölzernen Lastkahn sowie Bronze- und Keramikgegenstände aus den Funan-, Chenla-, Indravarman- und Angkor-Perioden.

Anschließend besuchen Sie die Champey Academy of Arts, eine gemeinnützige Schule, die Ausbildungsprogramme für traditionelle kambodschanische Darstellungskünste anbietet.

Bitte beachten Sie: Die Champey Academy of Arts ist jeden Sonntag und an Feiertagen geschlossen.

8. Reisetag: Individuelle Weiter- oder Heimreise

Heute heißt es leider Abschied nehmen!

Je nach Ihrer Abflugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht, um Ihre Rück- oder Weiterreise anzutreten.

Unser Tipp: Genießen Sie abschließende Strandtage auf Koh Rong!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
04.07.2024	31.10.2024	✗	2.384 €
Ab Preis pro Person im Doppelzimmer			
01.04.2025	31.07.2026	✔	2.000 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- CO2-Kompensation Ihrer Flüge (falls Sie die Flüge über uns buchen)
- 7 Übernachtung in ausgewählten Boutique Hotels mit Kunstbezug
- Transfers in klimatisierten Fahrzeugen
- Touren und Transfers mit lizenzierter englischsprachiger Reiseleitung
- Alle Eintrittsgelder für Besichtigungen wie im Programm angegeben.
- Alle Mahlzeiten, wie im Programm angegeben
- 24 Stunden Ansprechpartner vor Ort

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Internationale Flüge
- Alle nicht aufgeführten Leistungen und Mahlzeiten
- Getränke bei den inkludierten Mittagessen
- Persönliche Ausgaben
- Optionale Aktivitäten
- Trinkgelder
- Reiseversicherungspaket

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 1
Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.